



DORIS BURES
Bundesministerin
für Verkehr, Innovation und Technologie

XXIV. GP.-NR

12250 /AB

07. Sep. 2012

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

zu 12396 /J

GZ. BMVIT-10.000/0034-I/PR3/2012
DVR:0000175

Wien, am 4. September 2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Walser, Freundinnen und Freunde haben am 6. Juli 2012 unter der **Nr. 12396/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Gesundheits- und Umweltbelastung durch Elektrolok-„Einsparung“ im Raum Rankwell-Klaus/Vorarlberg gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 12:

Die von Ihnen angesprochene Angelegenheit des effizienten Einsatzes von rollendem Material im Verschub fällt in die Zuständigkeit des Managements der entsprechenden ÖBB-Gesellschaften und nicht in meine Ingerenz. Es darf in diesem Zusammenhang auf Artikel 52 B-VG und § 90 GOG des Nationalrates verwiesen werden.